

**Diefiges.**

Indianapolis, Ind., 23. September 1886.

**An unsere Leser!**

Wir erlauben unsere Leser alle Anzeigengeldigkeiten in Bezug auf Abfertigung der „Zeitung“ und so schnell wie möglich mitzuteilen.

Die Leser der „Zeitung“ sind ersucht, keine Anzeigen zu geben, die nicht in der Zeitung zu erscheinen haben, sondern nur solche, die in der Zeitung zu erscheinen haben, und die in der Zeitung zu erscheinen haben.

**Civilstandsregister.**

Die angeführten Personen sind die bei der Civilstandsregister.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Green Dixon, Mädchen, 21. Sept.**

James M. Dixon, 21. Sept. 1886.

**Fleisch-Märkte.**

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 457 Süd Meridianstr.

—Groß- und Klein-Gändler in—

**Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.**

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

Gute Bedienung zugesichert, bitten um zahlreiches Zuspruch.

**Gebrüder Sindinger**

Peter Sindinger, Gas. Sindinger, George Sindinger.

Telephon 860 und 602.

**BRYCE'S BREAD**

Frage bei Deinem Grocer darnach.

Das beste, reinste und nahrhafteste Brod.

**Rechte Geschichten.**

Im Bundesgericht wird zur Zeit eine

Klage verhandelt, welche so recht klar

ausweist, zu welchen Betrügereien und

Mitteln heutzutage vielfach gegriffen

wird, nur um ein Geschäftchen zu

machen. Es ist dies die Klage von Red-

path gegen Fletcher.

Michael Fletcher kaufte im Jahre 1885

von Redpath ein Herrenkleidergeschäft

in Lebanon für \$50,000. Er kam jedoch

seinen Verpflichtungen nicht nach und

Redpath machte eine Beschlagnahme

gegen Fletcher anhängig. Während die

Klage im Gange war, schickte H. F.

Wolfe von hier, der mit Fletcher ver-

wandt ist, eine Anzahl Musterkoffer nach

Fletcher's Laden in Lebanon nachdem

er dieselben um sie herum erschienen zu

lassen mit Holzblenden gefüllt hatte. Dort

wurde das Holz aus den Koffern entfernt

und mit den Waaren gefüllt, welche Red-

path auf dem Klagewege wieder zu er-

langen hoffte. Die mit Kleider gefüll-

ten Koffer wurden dann nach Ottawa,

Ill. geschickt, woselbst Fletcher ein Zwei-

geklagte führte. 20 der Koffer wurden

auch nach New York geschickt.

Die Schwindel ist aber an den Tag

gekommen und Redpath erlangte seiner

Zeit ein Urtheil von \$26,000 gegen

Fletcher. Fletcher hat nun eine Klage

gegen Redpath anhängig gemacht, und

die ist es, welche zur Zeit verhandelt wird.

Fletcher behauptet nämlich, daß sich unter

den beschlagnahmten Waaren, auch

solche befanden, die er schon vor dem

Kauf im Geschäft hatte.

Die Klage erregt sehr viel Interesse.

**Jerusalem.**

James V. Leach wurde für irrennig

erklärt. Er hatte durch eine Bleiader

die auf seinen Kopf fiel, eine Verletzung

erlitten, welche sein Gehirn angriff. Er

ist seitdem melancholisch und trägt sich

mit Selbstmordgedanken um.

Wm. Darnell No. 123 Duncan Str.

anbahnst, ist ebenfalls von einer Com-

**Grundbesitzums - Versteigerungen.**

Alvin D. May an Sarah E. Rags, Lot 51 in J. W. King's Subd. von May

\$90.

A. C. Harris an Leroy E. Snyder, Lot 24 in A. C. Harris Subd., Mount

Jackson, \$150.

B. Garmidas an Leroy E. Snyder, Lot 24 in A. C. Harris Subd., Mount

Jackson, \$150.

John D. D. Kelly an Sarah E. Rags, Lot 15 in Bartholomew's Subd. von

Lot 1 in Indianapolis & Cincinnati R. R. Subd., \$150.

Mary A. Eudaly an William Johnson, Lot 25 in Hubbard u. A. S. D. Subd.,

\$2000.

William Johnson an Mary A. Eudaly, Lot 5 in Wilson & Elliott's Subd., Block

1 in Outlot 158, \$1600.

George B. Jandess an Andrew Kramer, Lot 70 in Bright, Howell & Ellis Subd.

von Outlot 158, \$1750.

Taylor Roberts an Wm. A. Sample, Theil von Lot 167 und 168, \$500.

Elas C. Post an George R. Schofield, Lot 23 in Rees, Cole & Co.'s Subd. von

Lot 38, 39 und 40 von A. C. Fletcher's 4. Block, \$4000.

The Traveler's Insurance Company an William F. Smith, Theil von Sec.

34, 13, 12, 11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1, 12410 Ader, \$4,000.

J. M. Churchmann u. A. an Mary E. Cleveland, 23 Lots in Central Park Subd.

\$325.

Taylor Roberts an William J. Blewer, Theil von Lot 169 und 170, \$500.

**Sanpermit.**

Fred Baumann, Rept. an Haus No. 17

Elizabeth Strasse, \$500.

**Plötzlicher Tod.**

Geo. S. Thime, der vor drei Wochen

von Kopenhagen hierherkam, und einen

Fleischladen an No. 382 Indiana Ave.

eröffnete, wurde heute Morgen todt im

Bette gefunden. Man vermutet, daß er

an Herzschlag gestorben ist. Der

Coroner wird einen Inquest abhalten.

Der Mann hinterläßt einen neun Jahre

alten Sohn.

**Delaware Mosk**

bei der Gallone oder Flasche

ist bei John Groch, No. 37

Süd Delaware Straße zu

haben.

Die County - Commisäre haben

die Rollenkontrakte an folgende Firmen

vergeben: Hunt u. Bray für das Court-

haus, Island City Kohlen zu \$1.87 per

Tonne oder Blod Kohlen zu \$2.22 - Er-

höflich u. Co. für das Arbeitshaus, Seal-

vile Kohlen zu \$1.75 oder Blod Kohlen

zu \$2.05 - Hunt u. Bray für Township

Arme, Island City Kohlen zu \$1.95 oder

Blod Kohlen zu \$2.35 - A. B. Meyer u.

Co. für das County Alst, Dugger Lumb

Kohlen für \$1.76 oder Blod Kohlen für

\$2.07. Der Contract zum Bau der

Southport Brücke wurde an J. Woods

vergeben. Balzer Zug erhielt einestages

Rechnungen im Betrage von \$961.48

wurden zur Zahlung angewiesen; darun-

ter die Sheriff's Rechnung für Gefan-

gen-Verhaftung im August mit \$38.

Der angelegte Wetterföndige

**Eine Ausstellung**

Unübertrefflicher Schönheit.

Es will viel sagen, wenn man behauptet,

die größte Auswahl seiner Waaren zu

besitzen, die jemals in einer Stadt war.

Wir behaupten das jetzt von Indianapolis.

Schöne Nouveautés in Seide, Blüsch

und Wollenen Waaren, Combinations-

Ärmel - eine Ausstellung, von der wir

wissen, daß sie noch nie hier gezeigt wurde

— ja, wie wir sie selbst noch niemals

gezeigt.

Die anderlesentsten Fabrikate

des Westküdes

waren selten geschmackvoller und in größ-

erer Auswahl vorhanden, als in dieser

Gaßen.

Der höchste Grad der Schönheit ist er-

reicht, wenn Käufer selbst sich maß-

los fühlen zu vermögen.

Unserschliefen unsere Muster.

Die Muster in diesen Waaren control-

liren wir allein. Sie können nicht an-

derswo in diesem Markt gekauft werden.

„Was schön ist, wird auch feil das Berg

erweisen.“

Sehet und freuet Euch!

Wir haben unsere Freunde höflichst ein-

morgen und jeden Tag dieser Woche zu

kommen. Aber beachtet, daß wir lau-

ten, sollte sich jetzt einstellen, um sich

einige der schönsten Muster zu sichern.

**J. S. Ayres & Co.**

Im Laden während der ganzen

Woche. In den Schaufenstern nächsten

Freitag.

**Palmer Straße**

Spar- und Leih-Verein

Der Verein ist jetzt organisiert. Jeden Dienstag

Abend 8 Uhr Einzahlung der Beiträge im Falle von John

Amur, 400 Süd Meridian und Palmer Straße.

Jeder Anteil soll \$1.00 pro Woche betragen.

Anteile können eingezahlt werden bei John

Amur, 400 Süd Meridian und Palmer Straße.

Adolph Gabel, Sec. John Amur, Pres.

**MATHIAS SELB'S**

Saloon!

Gate Morris und Tennessee Straße.

Einem der schönsten und besten

in der Stadt.

Die besten und reinsten Getränke immer

an Hand.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein

Matthias Selb, Eigenth.

**Central Garten!**

Nordöstl. Ecke Washington und East Str.

Schöner Sommergarten,

Leistiger kühler Platz.

Beste Speisen und Getränke.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein

PETER WAGNER, Eigenthümer.

**Tapeten.**

Monleaug und Deltuche!

Große Auswahl!

Billige Preise!

Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

Carl Möller,

No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.

**Großes Schuh-Geschäft**

— von —

M. HANSON,

No. 422 Süd Meridian Straße.

Neue Waaren und eine große Auswahl seiner Schuhe, Herren- und

Knaben-Schuhe, Damen- und Mädchen-Kid-Schuhe, Kinder-Schuhe

und modische elegante Hauschuhe.

Kommt und seht meine Waaren und nehmt meine niedrigen Preise.

M. Hanson, Eigenthümer, No. 422 Süd Meridian Straße.

**RAIL ROAD HAT STORE.**

No. 76 Ost Washington Straße,

Stroh Hüte für Männer, Knaben und Kinder

soeben angekommen.

Große Auswahl! Niedrige Preise! Aufmerksame Bedienung!

No. 76 Ost Washington Strasse.

**Dachbedeckung!**

Fach, Kies, Gummi-, Zink- und Zie-

gel-Platten für alle Zwecke und repariert.

Schindel- und Zinn-Dächer und eiserne Schorn-

steine werden angefertigt.

Reparaturen werden schnell besorgt. Alle Arbeit

wird garantiert. Niedrige Preise.

G. C. FORSINGER, No. 43 Süd Pennsylvania Straße.

Telephon No. 417.

**Kregelo Leichen-Bestatter**

77 Nord Delaware Str.

Telephon 564.

Die einzige freie Ambulanz in der Stadt.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.